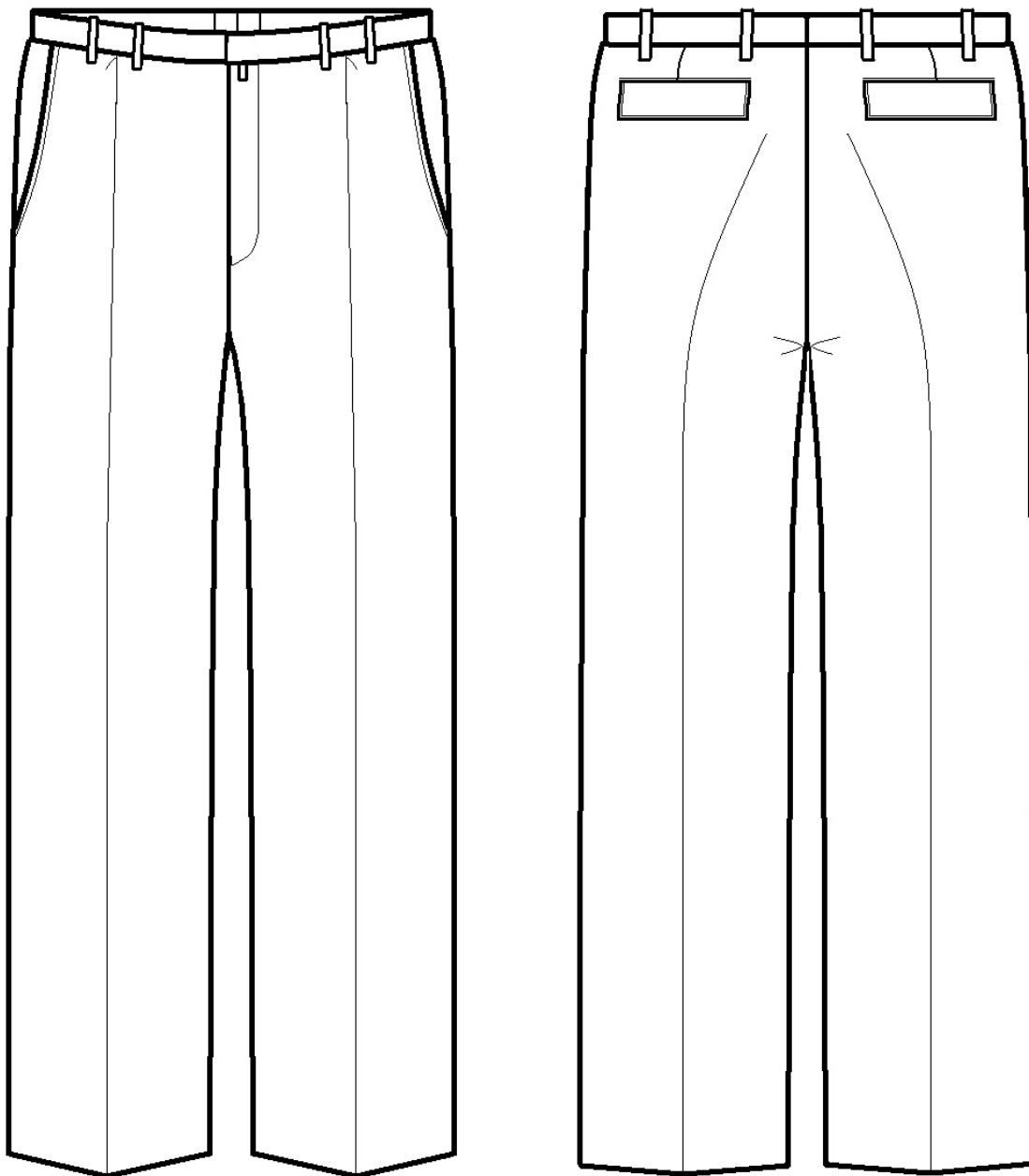


Skizze (nicht maßstabsgerecht)



Vorherige Ausgabe-Nummer.:
Änderungen zur vorherigen Ausgabe:

05 / 2017
-Trennung der TL in Allgemeine Bedingungen und artikelbezogene TL
-Änderung der Behörde
-Erweiterung der Größenskala/-tabelle
-Größenetikett in hinterer Mitte
-Maßanfertigungen mit persönlicher Codierung kennzeichnen
-2.1.2.4 – Biese – Optik

Polizeiinspektion Zentrale Dienste BSC	Technische Lieferbedingungen POLIZEI / JUSTIZ - Uniformhose Herren -	TL Nr. 5504-1141/ 5504-1143 Ausgabe 06 / 2021 Seitenzahl: 2 von 12
--	---	--

Mitgeltende Bestimmungen:

TL „Allgemeine Bestimmungen“ der PI Zentrale Dienste Sachsen-Anhalt

DIN 61400	Nähmaschinen - Nähstichtypen - Einteilung und Begriffe
BMI-LB-Nr. 8305-001 (Beschaffungsamt des BMI)	Gewebe aus Wolle, Baumwolle, Bast-, Chemiefasern und Mischungen dieser Fasern sowie daraus gefertigte Bekleidungs-, Wäsche- und Ausrüstungsstücke (Allgemeine Bedingungen)
BWB – TL 8310-0004	Polyester-Nähzwirne
BWB – TL 8305-0238	Leichter Taft
BWB – TL 8305-0186	Stoff für Taschenfutter aus Polyamid
BWB – TL 8315-0023	Stoßband (Hosenschonerband)
BWB – TL 8315-0039	Haftband für Hosenbund

Begriffe:

PI ZD	Polizeiinspektion Zentrale Dienste
BSC	Bekleidungsservicecenter der Landespolizei Sachsen-Anhalt
LSA	Land Sachsen-Anhalt
TL	Technische Lieferbedingung

Polizeiinspektion Zentrale Dienste BSC	Technische Lieferbedingungen POLIZEI / JUSTIZ - Uniformhose Herren -	TL Nr. 5504-1141/ 5504-1143 Ausgabe 06 / 2021 Seitenzahl: 3 von 12
--	---	--

1. Allgemeines

1.1 Anwendungsbereich

Diese artikelbezogene TL ist nur gültig in Zusammenhang mit der TL „Allgemeine Bedingungen“.

Die Uniformhose ist Bestandteil der Dienstbekleidung der Polizei des Landes Sachsen-Anhalt.

1.2 Beschreibung

Klassische Bundfaltenhose mit Zierbiese in der Seitennaht, je einer Bundfalte, 2 Seitentaschen, 2 Gesäßtaschen mit Patten, 8 Gürtelschlaufen, Vorderhosenfutter, Haftband im Hosenbund, Bundhakenverschluss, Schlitzreißverschluss, Saumverarbeitung mit Stoßband

1.3 Konfektionsgrößen

Herren: 42 – 64 ; 88 – 118 ; 22 – 32

1.4 Mustergrößen

ein Angebotsmuster	Größe 52
zwei Vorproduktionsmuster	Größe 52

2. Technische Forderungen

2.1 Material

2.1.1 Gewebe

2.1.1.1 Oberstoff

Gemäß TL „Uniformgewebe klassisch“ bzw.
gemäß TL „Uniformgewebe Winter“

2.1.1.2 Futterstoff

(in Anlehnung an BWB TL 8305-0238)

Farbe: schwarzblau in Anlehnung an RAL 5004 oder schwarz

Zusammensetzung: 72% Viskose / 28% Polyester

Bindung: L 1/1

Flächengewicht: ca. 80 g/m²

Textilphysikalische Eigenschaften gem. BWB TL 8305-0238

2.1.1.3 Taschenfutter

(in Anlehnung an BWB TL 8305-0186)

Farbe: schwarzblau in Anlehnung an RAL 5004 oder schwarz

Zusammensetzung: 100% Markenpolyamid

Bindung: L 1/1

Flächengewicht: ca. 70 g/m²

Textilphysikalische Eigenschaften gem. BWB TL 8305-0186

Die Verwendung von Taschenfutter aus Polyester mit den gleichen textilphysikalischen Mindestanforderungen und Echtheiten ist zugelassen. Das Flächengewicht kann dabei bis zu 85g/m² betragen.

Polizeiinspektion Zentrale Dienste BSC	Technische Lieferbedingungen POLIZEI / JUSTIZ - Uniformhose Herren -	TL Nr. 5504-1141/ 5504-1143 Ausgabe 06 / 2021 Seitenzahl: 4 von 12
--	---	--

2.1.2. Zutaten

Für Zutaten, wie Nähfaden, Aufhängerband sind fachgerechte Qualitäten zu wählen, die der Oberware in Farbe und Qualität entsprechen.

Alle verwendeten Materialien müssen wasch- und reinigungsbeständig sein, entsprechend den Pflegesymbolen in Pkt. 2.3.5.

2.1.2.1 Einlagen

Die Qualität der verwendeten Einlagen muss dem Gewebe und dem Einsatz entsprechen, sowie die in Pkt. 2.3.5 angegebenen Pflegevorschriften erfüllen.

2.1.2.2 Reißverschluss

Spiralreißverschluss Typ 5, unteilbar, Länge größenabhängig
gem. DIN 3416, 3418-3419

K1A 5-(Länge) - r a1 S, Einfachgriff kurz

Der Einsatz von Rollenware mit Endteil ist zulässig. Die Länge ist den Fertigmaßtabellen, Anlage 1, zu entnehmen.

2.1.2.3 Knöpfe

4-Lochknopf, handelsüblich, Kunststoff,

Farbe: schwarz

Durchmesser: 15mm

2.1.2.4 Zierbiese („Paspol geklöppelt“)

Beschreibung: geflochtenes Band aus Polyester

Farbe: silbergrau in Anlehnung an Pantone 16-3802 TPX

Material:

Rohstoff	100% Polyester
Konstruktion:	Multifilamentzwirn
Feinheit:	ISO 2060 ca. Nm 74/2 (dtex 135x2)
Höchstzugkraft:	ISO 2062 ca. 1226 cN (ISO 2062)
Höchstzugkraftdehnung:	ISO 2062 ca. 24% (ISO 2062)

Maschineneinstellung:

Geflecht:	44 Klöppel 2-fach gespult
Einlage:	Zellwolle, Nm 10/1 rohweiß, 4 Faden

Echtheiten:

Lichtechtheit:	ISO 105 B02	≥ 5
Schweißechtheit		
alkalisch/sauer:	ISO 105 E04	≥ 4
Waschechtheit 95°C:	ISO 105 C06-E2	≥ 3 - 4
Reibechtheit trocken:	ISO 105 X12	≥ 4
Trockenreinigungsechtheit	ISO 105 D01	≥ 3 - 4

Gesamtbreite: 7mm

Die Biese muss an der fertigen Hose eine sichtbare Breite von 2 mm aufweisen.

Eine Materialprobe der Biese kann im BSC angefordert werden.

Diese Biese wird für verschiedene Artikel verwendet, die miteinander kombiniert werden. Optik und Haptik sind deshalb entscheidende Zuschlagskriterien. Der Farbeindruck soll bei natürlichem und künstlichem Licht möglichst gleich ausfallen.

Polizeiinspektion Zentrale Dienste BSC	Technische Lieferbedingungen POLIZEI / JUSTIZ - Uniformhose Herren -	TL Nr. 5504-1141/ 5504-1143 Ausgabe 06 / 2021 Seitenzahl: 5 von 12
--	---	--

2.1.2.5 **Haftband für Hosenbund** („Hemdstopper“)

handelsüblich, farbpassend

(in Anlehnung an BWB TL 8305-0039)

Der Einsatz von vorgefertigtem Bundfutter ist zugelassen.

2.1.2.6 **Stoßband (Hosenschonerband)**

100% PES, vorgekrumplt, 15 mm breit

handelsüblich, farbpassend,

(in Anlehnung an BWB TL 8315-0023)

2.1.2.7 **Bundhakenverschluss**

handelsüblich, nickelfrei, 4-teilig (Haken, Öse, Unterlegplatten)

Hakenbreite: 12-14 mm

2.2 **Schnitteile und Verarbeitungshinweise**

Grundlage der Schnittkonstruktion sind die Maße der Maßtabelle (Anlage 1).

Eine wechselseitige Schnitttrichtung wird zugelassen, jedoch sind alle Teile einer Hose in einer Schnitttrichtung zuzuschneiden. Markierungsbohrlöcher sind nicht zulässig.

Alle in der TL aufgeführten Maße gelten für die **Größe 52** und müssen für größenabhängige Maße proportional angepasst werden.

Die Positionsbestimmungen „links und rechts“ sind grundsätzlich **aus der Sicht des Trägers** angegeben.

2.2.1 **Vorderhose und Zubehör**

2 Vorderhosenteile

Oberstoff

2 Vorderhosenfutter

Futterstoff

Die Vorderhosenteile werden in der ganzen Breite, von der Bundnaht bis 10,0 cm unterhalb der Kniehöhe mit Futterstoff abgefüttert. Die untere Kante des Futters ist entweder mit Webkante zu verarbeiten oder mit einer Zackschere zu schneiden. Die 1,5 cm tiefen Bundfalten werden zusammen mit dem Vorderhosenfutter zur Seitennaht gelegt und laufen im Hosenbruch aus.

2.2.1.1 **Seitentaschen**

2 Seitentaschenbeutel

Taschenfutter

Fertige Länge:

ca. 32,0 cm an der vorderen Kante

ca. 24,0 cm an der Seitennaht

Fertige Breite:

ca. 11,0 – 13,0 cm (von der oberen Eingriffsecke zur vorderen Mitte, parallel zur Bundnaht)

2 Seitentaschenbesetzen

Oberstoff

Der angeschnittene Tascheneingriffsbesatz, 3,5 cm breit, ist zusammen mit dem Taschenbeutel, verstärkt mit einem gerade geschnittenen Futterstreifen oder Eckenband, umzubügen. Die Eingriffskante ist 0,5 cm breit abzustepfen.

Taschenbesetzen und Tascheneingriffsbesatz sind zu versäubern und schmal auf den Taschenbeutel aufzusteppen

Polizeiinspektion Zentrale Dienste BSC	Technische Lieferbedingungen POLIZEI / JUSTIZ - Uniformhose Herren -	TL Nr. 5504-1141/ 5504-1143 Ausgabe 06 / 2021 Seitenzahl: 6 von 12
--	---	--

Der Taschenbeutel ist an der vorderen Kante mit Stoffbruch gearbeitet und hat zur Seitennaht hin einen geschwungenen Verlauf. Er wird mit Safetynaht, Stichtyp 516, geschlossen und in der Bundnaht mit gefasst. Die untere Ecke des Taschenbeutels wird knapp umgelegt und mit einem Riegel versehen.

Die Tascheneingriffsecken werden ebenfalls mit je einem Riegel gesichert. Die Eingriffslänge beträgt ca. 19,0 cm. (Skizze Anlage 2)

2.2.1.2 Hosenschlitz

Linkes Schlitzteil

Schlitzbesetzen	Oberstoff
Fertige Breite	4,0 cm

Das Schlitzbesetzen ist an der linken Vorderhose zu verstürzen und ca. 0,15 cm überzusteppe. Die Stürznaht muss 0,3 cm sichtbar auf der Innenseite der Hose liegen. Der Reißverschluss muss 1,0 cm von der fertigen, linken Schlitzkante mit 2 Steppnähten aufgesteppt werden. Die hintere Kante des Besetzens sowie das untere aufgesteppte Ende des Reißverschlusses sind mit einem Schrägband einzufassen. Das Schlitzbesetzen ist mit dem Reißverschluss von der oberen Bundsteppnaht abwärts mit einer 3,0 cm breiten, unten zum Schlitzende auslaufenden Naht abzusteppen.

Rechtes Schlitzteil

Untertrittsleiste	Oberstoff
Fertige Breite:	3,0 cm
Untertrittsleistenfutter	Taschenfutter
Fertige Breite:	5,0 cm

Die rechte Untertrittsleiste ist zusammen mit dem Reißverschluss von der oberen Bundansatznaht abwärts vorzunähen und 0,2 cm breit überzusteppe, und zwar, bevor das Leistenfutter an der vorderen Kante verstürzt und an der hinteren Kante 2,5 cm umgebogen ist, sodass die Leistenansatznaht 1,0 cm überdeckt wird. Das Futter ist in 2,0 cm Breite über das Ende der Untertrittsleiste hinausgehend bis 1,0 cm hinter der Kreuznaht zu legen und anzuriegeln.

Die Schlitzstichelung muss von innen auf der linken Schlitzkante in der Länge von ca. 1,2 cm senkrecht durchgeführt werden (Riegelautomat).

2.2.2 Hinterhose und Zubehör

2 Hinterhosenteile	Oberstoff
2 Gesäßfutterteile	Taschenfutter

Die Hinterhose wird mit je einem Abnäher, welche in den Gesäßtaschen enden, gefertigt.

Wenn wirtschaftlicher Zuschnitt es erfordert, kann die Hinterhose mit Schrittstück gefertigt werden. (max. Länge an der Schrittnaht: 25,0 cm, max. Breite an der Gesäßnaht 12,0 cm)

Die sattelförmigen Gesäßfutterteile sind mit Überwendlichnaht zu versäubern und an die Gesäß- und Schrittnähte anzuriegeln.

Der Gesäßnahteinschlag ist mit Schrägband zu versäubern.

Polizeiinspektion Zentrale Dienste BSC	Technische Lieferbedingungen POLIZEI / JUSTIZ - Uniformhose Herren -	TL Nr. 5504-1141/ 5504-1143 Ausgabe 06 / 2021 Seitenzahl: 7 von 12
--	---	--

2.2.2.1 Gesäßtaschen

2 Gesäßtaschenpatten	Oberstoff, mit Einlage
Fertige Länge:	16,0 cm
Fertige Breite:	5,5 cm
2 Gesäßtaschenpattenfutter mit Blindverschluss	Taschenfutter
2 Gesäßtaschenpaspel	Oberstoff
Fertige Länge:	16,0 cm
Fertige Breite:	1,0 cm
2 Gesäßtaschenbeutel	Taschenfutter
Fertige Länge:	18,0 cm, ab Tascheneingriff gemessen
Fertige Breite:	20,0 cm
2 Gesäßtaschenbesetzen	Oberstoff
Fertige Breite:	5,0 cm

In kleinen Größen kann die Größe der Gesäßtaschen angepasst werden.

Die Gesäßtaschen liegen im Abstand von 5,0 cm parallel zur Bundnaht und ca. 3,5 cm zur Seitennaht. Die Gesäßtaschenpatten sind mit Blindverschluss zu fertigen. Die Verschlussleiste besteht aus doppelt gelegtem Taschenfutter mit einer Eingriffsbreite von ca. 8 – 9 cm. In der Mitte der Verschlussleiste ist ein Knopfloch einzuarbeiten. Dementsprechend wird auf der Hinterhose je ein Knopf platziert. Der Tascheneingriff wird mit einseitigem Paspel gefertigt. Paspel und Besetzen sind knappkantig auf den Taschenbeutel zu steppen. Offene Schnittkanten sind zuvor zu versäubern. Die Tasche wird von rechts mit einer 0,2 cm breiten Steppnaht über der Pattenansatznaht geschlossen, die Eingriffsecken sind mit Maschinenriegel zu sichern.

Die Taschenbeutel werden mit einer Safety-Naht (mit separater Sicherheitsnaht) geschlossen.

2.2.3 Bund und Zubehör

2 Bundteile	Oberstoff mit Einlage
Fertige Bundbreite:	3,5 cm
2 Bundfutterteile	Taschenfutter, schräg geschnitten, mit Haftband
Fertige Breite:	ca. 4,5 – 5,0 cm
8 Gürtelschlaufen	Oberstoff
Fertige Breite:	1,0 bis 1,2 cm
Fertige Durchlassweite:	5,5 cm
1 Dornschlaufe	Oberstoff
Fertige Breite:	1,0 bis 1,2 cm
Fertige Länge:	1,5 cm

Polizeiinspektion Zentrale Dienste BSC	Technische Lieferbedingungen POLIZEI / JUSTIZ - Uniformhose Herren -	TL Nr. 5504-1141/ 5504-1143 Ausgabe 06 / 2021 Seitenzahl: 8 von 12
--	---	--

Bundverarbeitung:

Der Bund schließt an den vorderen Kanten der rechten und linken Schlitzleiste ab. In der hinteren Mitte ist der Bund geteilt, die Innenseite wird mit Bundfutter verarbeitet. Auf der Oberseite dürfen keine Steppnähte sichtbar sein (Der Einsatz von vorgefertigtem Bundfutter ist zugelassen). Seiten- und Gesäßtaschenbeutel sind im Bund mit einzunähen. Die Gürtelschlaufen werden mit der Bundnaht gefasst, entsprechend der Durchlassweite verdeckt auf die Hose geriegelt. An der oberen Bundkante werden sie knapp 1,0 cm breit umgeschlagen mit einem Maschinenriegel aufgenäht.

Position der Gürtelschlaufen für alle Größen:

Vorderhose:

1. - Jeweils 8,0 cm von der Schlitzkante
2. – mit 3,0 cm Abstand zur ersten

Hinterhose:

Jeweils 5,0 cm von der hinteren Mitte
 Jeweils 7,0 cm von der Seitennaht

In kleinen Größen kann die Position der Gürtelschlaufen angepasst werden.

Bundverschluss:

Der Haken ist in der Mitte des linken Bundteils ca. 1,0 cm von der Bundkante entfernt, zur Hosenseite hin, durch den Grundstoff und die Einlage einzunieten. Der Steg ist auf dem rechten Bundteil entsprechend ebenfalls durch Grundstoff, Einlage und Bundfutter so einzunieten, dass die Ansatznaht der Untertrittleiste ca. 0,5 cm von der linken Vorderhose überdeckt wird.

Am linken Bundteil, ca. 1,0 cm von der Schlitzkante entfernt ist die Dornschleife in die Bundnaht einzuhalten.

2.3 Verschiedenes

2.3.1 Saum

Die Saumbreite beträgt 4,0 cm, die Schnittkanten sind mit einer Überwendlichnaht zu umstechen. Das Stoßband ist an beiden Kanten ringsum auf den Saum zu steppen, so dass die Kante 0,1 cm breit über der Saumkante vorsteht. Die Stoßbandenden sind an der Schrittnaht 1,5 cm breit zu überlappen und werden mit einer ZACKENSCHERE verschnitten, bzw. nach innen eingeschlagen.

Der Saumeinschlag ist nach Annähen des Stoßbandes nach innen umzulegen und mit einer Blindstichmaschine anzunähen. Es ist auf einwandfreie Nahtausführung zu achten. Die Nahtenden sollen sich ca. 3,0 cm überschneiden.

2.3.2 Seitennähte mit Zierbiese

In die Seitennähte ist die Biese so einzuarbeiten, dass sie mit 0,2 cm Breite auf der Vorderhose liegt. Es ist auf eine einwandfreie, kräuselfreie Nahtausführung zu achten.

Polizeiinspektion Zentrale Dienste BSC	Technische Lieferbedingungen POLIZEI / JUSTIZ - Uniformhose Herren -	TL Nr. 5504-1141/ 5504-1143 Ausgabe 06 / 2021 Seitenzahl: 9 von 12
--	---	--

2.3.3 Gesäßnaht, geteilter Bund

Der Bund ist in der hinteren Mitte geteilt und mit einem jeweils 4,0 cm breiten Gesäßnahteinschlag gearbeitet, der sich nach unten bis auf 1,0 cm Breite in Höhe der Gesäßweitenlinie verjüngt. Die Schnittkanten werden mit Schrägband versäubert. In der Bundnaht des linken Einschlages wird ein doppelt gelegter Aufhänger, fertige Länge ca. 5,0 cm sowie ein Größenetikett angebracht. Beidseitig wird der Gesäßnahteinschlag mit Punktriegel am Bund befestigt.

2.3.4 Nähte

Schließ- und Steppnähte sind in Doppelsteppstich – Stichtyp 301 nach DIN 61400 auszuführen, die Gesäßnaht mit zweifacher Doppelsteppstichnaht.

Die Seiten-, Schritt- und Gesäßnähte können auch in Doppelkettenstich – Stichtyp 401 nach DIN 61400 ausgeführt werden. Es ist auf eine ausreichende Nahtanfangs- und -endverriegelung zu achten. Alle sichtbaren offenen Schnittkanten sind mit dem Stichtyp 504 nach DIN 61400 zu umstechen.

Der Hosensaum wird mit einer Einfaden-Blindstichnaht – Stichtyp 103 nach DIN 61400 gesäumt.

Nahtzugaben müssen vom Auftragnehmer individuell so bestimmt werden, dass alle Verbindungsnahte voll mit 1,0 cm gefasst sind.

Alle Knöpfe sind fachgerecht und haltbar an der Hose anzubringen.

Stichdichte:	Verbindungsnahte	5 Stiche/cm
	Steppnähte	4-5 Stiche/cm
	Überwendlich	4 Stiche/cm
	Blindstich	ca. 1,5-2 Stiche/cm

Steppbreiten:	0,2 cm	Taschenpatten, Gesäßtascheneingriff, Schlitzuntertritt,
	0,5 cm	Seitentascheneingriff

Maschinenriegel: 25 Stiche/cm

Knopflöcher: Augenknopfloch mit Quer- oder Längsriegel

2.3.5 Kennzeichnung

In der Bundnaht des linken Gesäßnahteinschlages wird ein Webetikett mit der Konfektionsgröße angebracht.

Auf dem rechten Seitentaschenbeutel wird ein Webetikett mit folgenden Angaben

4-seitig aufgenäht: „H“ + Größe
Hersteller
Herstellungsjahr
Materialzusammensetzung Oberstoff
Materialzusammensetzung Futterstoff
Pflegesymbole und –hinweise

Maßanfertigungen sind im Bekleidungsteil mit der persönlichen Codierung zu kennzeichnen. Es darf hierbei keine normale Größe im Teil angebracht werden, auch nicht, wenn die Maßanfertigung eine einfache Ableitung dieser Größe ist.

Polizeiinspektion Zentrale Dienste BSC	Technische Lieferbedingungen POLIZEI / JUSTIZ - Uniformhose Herren -	TL Nr. 5504-1141/ 5504-1143 Ausgabe 06 / 2021 Seitenzahl: 10 von 12
--	--	---

2.3.5.1 Pflegesymbole und –hinweise für klassische Hose (Polizei und Justiz)



- Waschen nur im Schonwaschgang
- Feinwaschmittel ohne optische Aufheller verwenden
- Niedrige Schleuderdrehzahl wählen
- Bügeln nur von links, bzw. unter Verwendung eines feuchten Bügeltuches

2.3.5.2 Pflegesymbole und –hinweise für Hose mit Wollanteil



- Waschen nur im Schonwaschgang
- Feinwaschmittel ohne optische Aufheller verwenden
- Niedrige Schleuderdrehzahl wählen
- Bügeln nur von links, bzw. unter Verwendung eines feuchten Bügeltuches
- Chemische Reinigung in einem Fachbetrieb wird empfohlen**

3. Maße

3.1 Fertigmaße

Siehe Fertigmaßtabellen, Anlage 1

3.2 Toleranzen

Für alle angegebenen Fertigungs- und Fertigmaße gilt eine Toleranz von **+/-1%**.
Für Seiten- und Schrittlänge gilt eine Toleranz von **+2%**.

4. Aufmachung, Verpackung, Logistik

Die fertigen Hosen sind auf Bruch zu legen und fachgemäß zu glätten.
An jeder Hose ist am linken vorderen Bund ein Pappetikett mit folgender Aufschrift anzubringen:

Artikelbezeichnung des Auftraggebers
(incl. „Polizei“ oder „Justiz“ oder „mit Wollanteil“)
„H“ + Konfektionsgröße
Herstellungsfirma
Herstellungsjahr

Die Angabe der Konfektionsgröße ist dabei deutlich hervorzuheben.

Maßanfertigungen sind mit der persönlichen Codierung zu kennzeichnen.

Jede Hose ist einzeln in einem handelsüblichen Foliebeutel zu verpacken und zu verschließen. Das angebrachte Pappetikett muss von außen gut sichtbar sein.

Kartoninhalt: max. 20 Hosen

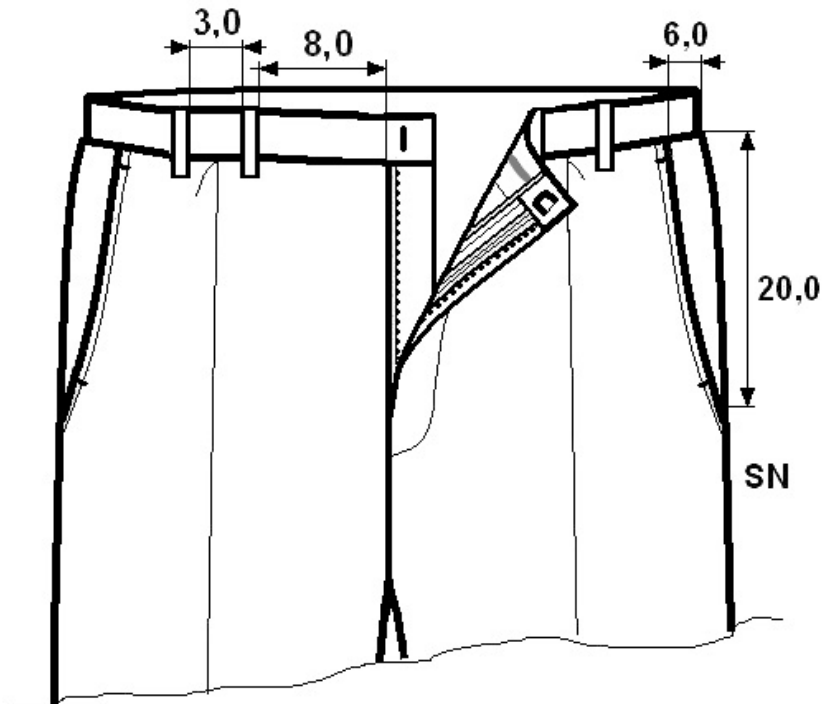
[illegible]

Anlage 2

Skizzen

(nicht maßstabsgerecht)

Darstellung Vorderhose:



Darstellung Hinterhose:

